

## Grundsätzliches

Beim BGJ Holztechnik handelt es sich um ein Vollzeitschuljahr.

Das heißt, das erste Ausbildungsjahr zum Schreiner wird bis auf zwei Wochen Betriebspraktikum in der Berufsschule abgeleistet.

Das Betriebspraktikum erfolgt im Normalfall im zukünftigen Ausbildungsbetrieb. Der Zeitraum wird zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres festgelegt.

Der junge Mensch, der sich im ersten Ausbildungsjahr zum Schreiner befindet, ist noch kein Auszubildender im herkömmlichen Sinne, sondern Schüler. Er erhält daher auch keine Ausbildungsvergütung.

## Kosten im BGJ

Die Anfahrt zur Berufsschule mit öffentlichen Verkehrsmitteln trägt der Landkreis/ Stadt. Entsprechende Anträge müssen vor Beginn des BGJ gestellt werden (Sekretariat der BS).

Weitere Kosten müssen vom Auszubildenden getragen werden:

### Vorläufige Liste:

Bücher werden kostenlos zur Verfügung gestellt	0 €
Kosten für Ausbildungslizenz CAD-Programm Draftboard	Ca. 60 €
Materialkosten (= in erster Linie Papiergeld)	ca. 15 €
Kosten Werkzeuggrundausrüstung (wird empfohlen! Wenn nicht möglich wird das Werkzeug selbstverständlich für den Zeitraum des Schulbesuchs gestellt)	ca. 150 - 220 €
Arbeitskleidung (z. B. Schuhe)	ab ca. 60 €

***Beschädigte Bücher und Werkzeuge werden in Rechnung gestellt!***

## Voraussetzungen

Der Beruf des Schreiners stellt hohe Anforderungen an das handwerkliche Können und den Umgang mit modernen Produktionsmitteln und Maschinen.

Dabei ist die Computersteuerung immer wichtiger!

### Nachfolgende Voraussetzungen sind von Vorteil:

■	Motivation und echtes Interesse am Beruf
■	Erfolgreicher Hauptschulabschluss
■	Interesse an PC-Arbeiten mit Hinblick auf CAD (Zeichnen mit dem PC) und CNC (Programmieren von z.B. Fräsarbeiten)
■	Eigener PC oder unproblematischer Zugang zu einem PC
■	keine Probleme mit dem Stehen
■	keine Empfindlichkeit gegenüber Holzstäube o. ä.